

7. Die Bildersammlung der Bredows

Als Theodor Fontane 1889 in Görne weilte, machte er sich ausführliche Notizen zu der reichhaltigen Gemäldesammlung im Schloss. Viele Bilder waren der Ahnensammlung der Bredows zuzuordnen, aber auch mindestens zwei Bilder sollen Darstellungen von Friesack gezeigt haben.

Dieser Kunstschatz fand zum Ende des zweiten Weltkrieges ein trauriges Ende, welches Joachim Graf von Bredow im November 1945 in einen Brief an seinen Bruder Sigismund wie folgt beschreibt:

„Jetzt habe ich auch direkte Nachricht aus Görne. Alle Berichte sind gleichlautend schlimm! Im Herrenhause oben hausen sogenannte Schwarzmeerdeutsche, unten haben mehrere Tage 40 Russen gewelt. Beide haben das Haus zu einen Abtritt einmaliger Größe gemacht. Alle Möbel, Bilder pp. – weg ! Selbst die eingemauerte Badewanne haben die Kosaken mitgenommen. Im Beamtenhaus wohnt und siedelt der derzeitige Bürgermeister, der Besenbinder K., der mistfaulste Hund aus dem ganzen Dorf, der, wie die meisten Besenbinder, nur vom Klauen lebte. Auf dem Hof siedelt der Arbeiter Kl. mit seinen Schwiegersöhnen. Alles Vergrabene ist gefunden. Ob der Kl. auch schon das Eingemauerte an die Russen verraten hat, weiß ich nicht. Ins Dorf sind die Russen am 1. Mai eingerückt. Da nicht gekämpft wurde, ist Nichts zerstört, aber Alles ist ausgeplündert, und auch den Frauen ist es nicht gut gegangen, besonders denen nicht, die so einzeln im Luch oder auf dem Feld arbeiteten. Es kräht kein Hahn, es gackert kein Huhn, es paaxt keine Ente, es schnattert keine Gans! Nur selten mal eine Kuh, nur wenige und kleine Schweine, kaum Pferde! ...

In Friesack ist die Hauptstraße hässlich mitgenommen. Der Nazistrategie und Kampfkommandant hat es auch nicht besser gekonnt als Quitzow vor 533 Jahren. Er hat die Burg Friesack auch nicht halten können.“



Graf Bredow, Herr auf Görne, erzählt, von Hugo Landgraf befragt, von jahrhundertealten Familientraditionen, die auch Fontane aufgezeichnet hat

Joachim Graf von Bredow bei einem Interview. Er ist der Verfasser des vorgenannten Briefes



Einziges bekanntes Foto eines Bildes aus der Gemäldesammlung

